

594797-2026 - Gara

Germania – Servizi di sicurezza – Servicepartner Sicherheitsdienstleistungen

OJ S 166/2026 28/08/2026

Bando di gara o di concessione – regime ordinario - Avviso di rettifica

Servizi

1. Committente

1.1. Committente

Nome ufficiale: Landesmesse Stuttgart GmbH & Co KG

E-mail: vergabestelle@messe-stuttgart.de

Forma giuridica del committente: Impresa pubblica

Attività dell'amministrazione aggiudicatrice: Servizi ricreativi, cultura e religione

2. Procedura

2.1. Procedura

Titolo: Servicepartner Sicherheitsdienstleistungen

Descrizione: Mit diesem Vergabeverfahren soll ein neuer Servicepartner für Sicherheitsdienstleistungen für die Messe Stuttgart ausgewählt werden. Leistungsort ist das Gelände der Messe Stuttgart einschließlich Hallen, Freiflächen, Eingangs- und Torbereiche, Park- und Logistikflächen sowie das Congresscenter bzw. angrenzende Gebäude. Der Höchstwert der Rahmenvereinbarung beträgt 22.600.000 EUR.

Identificativo della procedura: 2b0fa4d4-90a3-4578-8d78-0ee1c94d1fbb

Tipo di procedura: Negoziata con previa indizione di gara / competitiva con negoziazione

La procedura è accelerata: no

2.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi

Classificazione principale (cpv): 79710000 Servizi di sicurezza

2.1.2. Luogo di esecuzione

Suddivisione del paese (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Paese: Germania

2.1.3. Valore

Valore stimato al netto dell'IVA: 22 600 000,00 EUR

2.1.4. Informazioni generali

Base giuridica:

Direttiva 2014/24/UE

vgv - Mit diesem Vergabeverfahren soll ein neuer Servicepartner für

Sicherheitsdienstleistungen für die Messe Stuttgart ausgewählt werden. Leistungsort ist das Gelände der Messe Stuttgart einschließlich Hallen, Freiflächen, Eingangs- und Torbereiche, Park- und Logistikflächen sowie das Congresscenter bzw. angrenzende Gebäude. Der Höchstwert der Rahmenvereinbarung beträgt 22.600.000 EUR.

2.1.6. Motivi di esclusione

Fonti dei motivi di esclusione: Avviso

Grave illecito professionale: • Gefordert wird eine Eigenerklärung, dass im Rahmen der beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung begangen wurde, durch die die Integrität des Unternehmens in Frage gestellt wird (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB) • Gefordert wird eine Eigenerklärung, dass keine zwingenden Ausschlussgründe i.S.v. § 123 Abs. 1 bis 3 GWB vorliegen.

Violazione degli obblighi connessi a motivi di esclusione previsti esclusivamente dalla legislazione nazionale: • Eigenerklärung über die Eintragung in das Bewachungsregister (Angabe der Unternehmen-ID); auf Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis vorzulegen. • Eigenerklärung über die Anmeldung des Gewerbes; auf Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über die Gewerbeanmeldung vorzulegen. • Eigenerklärung über das Vorliegen einer Erlaubnis nach § 34a Gewerbeordnung (GewO); auf Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis der Erlaubnis vorzulegen. • Nur von Bewerbern und jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft abzugeben: Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 in der jeweils geltenden Fassung. • Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt nach dem Landestariftreue- und Mindestlohngesetz – LTMG)

Accordi con altri operatori economici intesi a falsare la concorrenza: • Gefordert wird eine Eigenerklärung, dass mit anderen Unternehmen keine Vereinbarungen getroffen oder Verhaltensweisen aufeinander abgestimmt wurden, die eine Verhinderung, eine Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken (§ 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB).

Violazione dell'obbligo di pagamento dei contributi previdenziali: • Gefordert wird eine Eigenerklärung, dass das Unternehmen seine Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit es der Pflicht zur Beitragszahlung unterfällt, ordnungsgemäß erfüllt hat (§ 123 Abs. 4 GWB); auf Verlangen der Vergabestelle sind Nachweise vorzulegen, insbesondere Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Krankenkassen und der zuständigen Berufsgenossenschaft.

Violazione dell'obbligo di pagamento delle imposte: • Gefordert wird eine Eigenerklärung, dass das Unternehmen seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben ordnungsgemäß erfüllt hat (§ 123 Abs. 4 GWB); auf Verlangen der Vergabestelle sind Nachweise vorzulegen, insbesondere Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamts

Amministrazione controllata: • Gefordert wird die Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt oder ein Insolvenzplan rechtskräftig i.S.d. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB bestätigt wurde.

Cessazione di attività: • Gefordert werden Angaben zur Liquidation und Einstellung der Tätigkeit i.S.d. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB.

Violazione di obblighi in materia di diritto ambientale: • Gefordert wird eine Eigenerklärung, dass bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltende umweltrechtliche Verpflichtungen verstoßen wurde (§ 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB).

Violazione degli obblighi in materia di diritto del lavoro: • Gefordert wird eine Eigenerklärung, dass bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltende arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen wurde (§ 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB) sowie dass für das Unternehmen kein Ausschlussgrund i. S. v. § 21 Abs. 1 des Arbeitnehmerentsendegesetzes (AEntG), § 98c des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG), § 19 Abs. 1 des Mindestlohngesetzes (MiLoG), § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes (SchwarzArbG) und § 22

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) vorliegt.

Violazione degli obblighi in materia di diritto sociale: • Gefordert wird eine Eigenerklärung, dass bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltende sozialrechtliche Verpflichtungen verstoßen wurde (§ 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB).

5. Lotto

5.1. Lotto: LOT-0001

Titolo: Servicepartner Sicherheitsdienstleistungen

Descrizione: Mit diesem Vergabeverfahren soll ein neuer Servicepartner für Sicherheitsdienstleistungen für die Messe Stuttgart ausgewählt werden. Leistungsort ist das Gelände der Messe Stuttgart einschließlich Hallen, Freiflächen, Eingangs- und Torbereiche, Park- und Logistikflächen sowie das Congresscenter bzw. angrenzende Gebäude.

Identificativo interno: LOT-0001 LMS-2026-010

5.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi

Classificazione principale (cpv): 79710000 Servizi di sicurezza

5.1.2. Luogo di esecuzione

Suddivisione del paese (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Paese: Germania

5.1.3. Durata stimata

Data di fine durata: 31/03/2031

Durata: altro: Sconosciuto

5.1.6. Informazioni generali

Partecipazione riservata:

La partecipazione non è riservata.

Vanno indicati nomi e qualifiche professionali del personale incaricato dell'esecuzione dell'appalto: Indicazione obbligatoria nell'offerta

Progetto di appalto non finanziato con fondi UE

L'appalto è soggetto all'accordo sugli appalti pubblici (AAP): sì

L'appalto si addice anche alle piccole e medie imprese (PMI): no

5.1.7. Appalto strategico

Obiettivo dell'appalto strategico: Nessun appalto strategico

5.1.9. Criteri di selezione

Fonti dei criteri di selezione: Avviso

Criterio: Iscrizione in un registro di commercio

Descrizione del criterio di selezione: • Angabe des Handelsregisters und der Registernummer. • Eigenerklärung über die Eintragung in das Bewachungsregister (Angabe der Unternehmen-ID); auf Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis vorzulegen. • Eigenerklärung über die Anmeldung des Gewerbes; auf Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über die Gewerbeanmeldung vorzulegen. • Eigenerklärung über das Vorliegen einer Erlaubnis nach § 34a Gewerbeordnung (GewO); auf Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis der Erlaubnis vorzulegen. • Nur bei Bewerbergemeinschaften: Bewerbergemeinschaftserklärung mit Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung und Angabe eines bevollmächtigten Vertreters und Darstellung, welches Unternehmen/Büro welchen Bereich übernimmt und wie die Zusammenarbeit erfolgen soll. • Nur, wenn Unterauftragnehmer oder Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe (§ 47 VgV) eingesetzt werden sollen: Darstellung, welches Unternehmen/Büro welchen Bereich übernimmt und wie die Zusammenarbeit erfolgen soll. Im Teilnahmeantrag müssen nur Eigenerklärungen abgegeben werden. Die Vergabestelle behält sich jedoch vor, zu allen Eigenerklärungen die Vorlage von Nachweisen zu fordern. Die Nachweise dürfen nicht älter als sechs Monate sein, gerechnet ab dem Zeitpunkt des Ablaufs

der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge. Die Vergabestelle behält sich ferner vor, für Bewerber/Mitglieder von Bewerbergemeinschaften/Nachunternehmer selbst einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister und/oder einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister einzuholen. I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Fatturato annuo generale

Descrizione del criterio di selezione: Eigenerklärung über den Umsatz (netto) in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren.

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Fatturato annuo specifico

Descrizione del criterio di selezione: Eigenerklärung über den Umsatz (netto) im Bereich Sicherheits- und Bewachungsdienstleistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren.

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Assicurazione professionale di indennizzo del rischio

Descrizione del criterio di selezione: Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen pro Schadensfall: - mindestens 5 Mio. € für Personenschäden, mindestens 5 Mio. € für Sachschäden, mindestens 5 Mio. € für Vermögensschäden einschließlich Vermögensschäden in Folge von Verstößen gegen Datenschutzbestimmungen, mindestens 100.000 € für das Abhandenkommen bewachter Sachen und mindestens 1.500.000 € für das Abhandenkommen von Schlüsseln und Codekarten. oder -pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden einschließlich Vermögensschäden in Folge von Verstößen gegen Datenschutzbestimmungen mindestens 15 Mio. Euro und mindestens 100.000 € für das Abhandenkommen bewachter Sachen und mindestens 1.500.000 € für das Abhandenkommen von Schlüsseln und Codekarten. Die Deckungssummen müssen je Schadensfall und mindestens zweifach pro Jahr (= zweifache Maximierung) zur Verfügung stehen. oder Eigenerklärung, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung mit den oben genannten Deckungssummen pro Schadensfall und der oben genannten Maximierung vor Zuschlagserteilung abgeschlossen wird Im Teilnahmeantrag müssen nur Eigenerklärungen abgegeben werden. Die Vergabestelle behält sich vor, Nachweise zum Umsatz und Versicherungsbestätigungen (über das Bestehen einer Versicherung bzw. die Bereitschaft, im Falle der Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung abzuschließen) zu fordern. Die Nachweise dürfen nicht älter als sechs Monate sein, gerechnet ab dem Zeitpunkt des Ablaufs der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge. Zum Zeitpunkt der Zuschlagserteilung muss eine Versicherungsbestätigung über das Bestehen einer Versicherung mit den geforderten Mindestversicherungssummen und der geforderten Maximierung vorliegen, andernfalls wird das Angebot ausgeschlossen.

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Certificati rilasciati da organi indipendenti riguardanti standard di assicurazione della qualità

Descrizione del criterio di selezione: Im Teilnahmeantrag müssen nur Eigenerklärungen abgegeben werden. Die Vergabestelle behält sich jedoch vor, zu allen Eigenerklärungen die

Vorlage von Nachweisen zu fordern. Die Nachweise dürfen nicht älter als sechs Monate sein, gerechnet ab dem Zeitpunkt des Ablaufs der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge. Wenn Nachweise, die nach den nachfolgenden Regelungen erst vor der Zuschlagserteilung vorgelegt werden müssen, zum Zeitpunkt der beabsichtigten Zuschlagserteilung nicht vorliegen, wird das Angebot ausgeschlossen. Jeder Bewerber und jede Bewerbungsgemeinschaft muss im Teilnahmeantrag folgende Eigenerklärungen abgeben: 1. Eigenerklärung über eine bestehende Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015 oder gleichwertig; die Vergabestelle behält sich vor, die Vorlage eines Nachweises (Bestätigung der akkreditierten Zulassungsstelle) zu fordern, der nicht älter als sechs Monate, gerechnet vom Zeitpunkt des Ablaufs der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge, sein darf. 2. Eigenerklärung über eine bestehende Zertifizierung nach DIN 77200-1 oder eines gleichwertigen branchenspezifischen Systems für Sicherheitsdienstleistungen in Bezug auf die Bereiche stationäre Sicherheitsdienstleistungen, Empfangsdienste und Kontrolldienste, und Veranstaltungsdienste. Die Vergabestelle behält sich vor, die Vorlage eines Nachweises (Bestätigung der akkreditierten Zulassungsstelle) zu fordern. Für die unter 1. und 2. geforderten Zertifizierungen gilt: Die Zertifizierung muss zum Zeitpunkt der Zuschlagserteilung bestehen und im Falle der Zuschlagserteilung während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten werden. Wenn sich ein Bewerber in einem fortgeschrittenen Zertifizierungsprozess befindet, bei dem die Zertifizierung voraussichtlich im Zeitpunkt der Zuschlagserteilung abgeschlossen sein wird, muss der Bewerber in der Eigenerklärung den Stand des Zertifizierungsprozesses erläutern und darlegen, dass die Zertifizierung voraussichtlich im Zeitpunkt der Zuschlagserteilung abgeschlossen sein wird. Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine Bestätigung der akkreditierten Stelle vorzulegen, aus der sich der Stand des Zertifizierungsprozesses ergibt und der voraussichtliche Abschluss der Zertifizierung. In jedem Fall muss die Zertifizierung vor Zuschlagserteilung erfolgt sein und vor Zuschlagserteilung ein Nachweis über die Zertifizierung vorgelegt werden.

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Referenze su servizi specifici

Descrizione del criterio di selezione: Jeder Bewerber und jede Bewerbungsgemeinschaft muss Referenzprojekte benennen, die mindestens die nachfolgend genannten Anforderungen erfüllen (Mindestbedingungen). Referenzanforderung A – Veranstaltung/Event Alle nachfolgend genannten Leistungen/Anforderungen müssen im Zeitraum 01.01.2021 bis zum Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge erbracht worden sein, wobei es ausreicht, dass die Anforderungen in einem Zeitraum von einem Jahr erbracht wurden, der in diesen Zeitraum fällt: • Bewachungsleistungen bei Veranstaltungen/Events in Verbindung mit Garderobendiensten mit Messebezug oder vergleichbar (bspw. Konzert, Theater, Aktionärsversammlungen, große Empfänge), • das Aufgabenspektrum muss mindestens Ticketkontrolle, Geländebestreifungen, Interventionsbestreifen, Hallen- bzw. Innenbestreifungen, Crowd-Management, Bühnenschutz, Flächenmanagement, Zufahrts- und Einlasskontrollen mit und ohne technische Unterstützung (Tor- und Handsonden) umfassen, • Auftragswert (netto): 750.000 € im Jahr, • mindestens 60 Veranstaltungstage (VAT) im Jahr, • an mindestens 40 VAT müssen mindestens 50 Sicherheitsmitarbeiter eingesetzt worden sein, • mindestens 26.400 VA-Stunden im Jahr. Referenzanforderung B – Objektschutz mit Alarmzentrale Alle nachfolgend genannten Leistungen/Anforderungen müssen im Zeitraum 01.01.2021 bis zum Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge erbracht worden sein, wobei es ausreicht, dass die Anforderungen in einem Zeitraum von einem Jahr erbracht wurden, der in diesen Zeitraum fällt: • Objektschutz mit Alarmzentrale im Objekt (oder vergleichbar) im Messebetrieb oder vergleichbar z.B. Werkschutz, Liegenschaftsbewachung, •

das Aufgabenspektrum muss mindestens Torkontrolldienst (Zugangs- und Zufahrtskontrollen), Schließwesen (Auf- und Verschluss), Schlüsselmanagement, Objektbestreifungen (innen/ außen), Kontrollrundgänge iVm. OWKS oder vergleichbar, Dokumentations- und Berichtswesen, innerbetriebliche Alarmverfolgung, Intervention, Fundsachenmanagement, innerbetriebliche Verkehrslenkung/ -steuerung inklusive Verkehrsflächenmanagement umfassen (Hinweis: keine überbetriebliche bzw. objektübergeordnete ständig besetzte Stelle z. B. NSL oder vergleichbar), • Auftragswert (netto): mindestens 1.600.000 €/ Jahr • mindestens 365 Tage/Jahr (24/7-Betrieb), 4 Positionen, davon 1 Position in der Alarmzentrale, = 35.040 Stunden im Grundbetrieb, • mindestens 90 anlassbezogene Tage (erweiterter Grundbetrieb / Jahr (24/7-Betrieb), 10 Positionen, = 21.600 Einsatzstunden. Referenzanforderung C – Empfangsdienste Alle nachfolgend genannten Leistungen/Anforderungen müssen im Zeitraum 01.01.2021 bis zum Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge erbracht worden sein, wobei es ausreicht, dass die Anforderungen in einem Zeitraum von einem Jahr erbracht wurden, der in diesen Zeitraum fällt: • Empfangsdienstes mit Messebezug oder vergleichbar (bspw. große Firmenzentralen), • das Aufgabenspektrum muss mindestens Besuchermanagement, Zutrittskontrolle, Gebäudebestreifungen, Telefon-, E-Mail- und Postdienst, Schlüsselmanagement, Ausgabe- und Rücknahme von KFZ-Bordmappen, Berichts- und Dokumentation, Unterstützung im Bereich Räumung und Evakuierung, Telefonvermittlung, Ausstellung von Tagesausweisen, Bearbeitung von allg. Kundenanfragen (z.B. Weiterleitung); Hinweis: keine klassischen Pfortendienste), • Auftragswert (netto): mindestens 220.000 €/ Jahr • mindestens 260 Tage/Jahr (12 Stunden im Tagbetrieb), 2 Sicherheitsmitarbeitende, = 6.240 Stunden / Jahr. Referenzanforderung D – Standbewachung/ Bewachung von Exponaten in geschlossenen Gebäuden Alle nachfolgend genannten Leistungen/Anforderungen müssen im Zeitraum 01.01.2021 bis zum Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge erbracht worden sein, wobei es ausreicht, dass die Anforderungen in einem Zeitraum von einem Jahr erbracht wurden, der in diesen Zeitraum fällt: • Standbewachung auf Messen oder Bewachung von Exponaten in geschlossenen Gebäuden (bspw. Museum). • das Aufgabenspektrum muss mindestens Bewachung des zugewiesenen Exponates / Stands, Zutrittskontrolle, Berichts- und Dokumentation umfassen; Hinweis: keine Baustellenbewachung. • Auftragswert (netto): mindestens 800.000 €/ Jahr • mindestens 125 Tage/Jahr (12 Stunden im Tag- und Nachtbetrieb); • an mindestens 6 VAT (Veranstaltungstage) mit mindestens 60 Sicherheitsmitarbeitenden, = 4.320 Stunden / Jahr, • 20 Sicherheitsmitarbeitende durchschnittlich, = 30.000 Stunden / Jahr. Die Referenzanforderungen A, B, C und D müssen jeweils durch ein Referenzprojekt erfüllt werden. D.h., dass beispielsweise die Referenzanforderung A nicht durch zwei oder mehr Referenzprojekte nachgewiesen werden darf, sondern durch ein Referenzprojekt nachgewiesen werden muss, dass alle Anforderungen der Referenzanforderung A erfüllt. Wenn ein Referenzprojekt mehrere Referenzanforderungen (bspw. die Referenzanforderungen A und B) erfüllt, ist es zulässig, dieselben Referenzprojekte mehrfach (im Beispiel für die Referenzanforderungen A und B) zu benennen. Wenn ein Referenzprojekt die Referenzanforderungen A, B, C und D erfüllt, ist es zulässig, dasselbe Referenzprojekt viermal (bei A, B, C und D) zu benennen. Für alle Referenzanforderungen (A bis D) sind folgende Angaben zu machen: • Angaben zum Auftraggeber (Unternehmen, Ansprechpartner, Kontaktdaten für Nachfragen), • Angabe, ob die Referenz als Hauptauftragnehmer, im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft oder als Nachunternehmer erbracht wurde, • Angaben zum Leistungszeitraum, • Angaben zum Auftragswert/Auftragsumfang, • Angaben zu den erbrachten Leistungen, • Referenzbeschreibung auf maximal einer DIN A4-Seite, einseitig bedruckt, • Auf Verlangen der Vergabestelle ist ein Bestätigungsschreiben des Auftraggebers (Referenzschreiben) vorzulegen.

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Referenze su servizi specifici

Descrizione del criterio di selezione: Zum Verhandlungsverfahren werden maximal fünf Bewerber /Bewerbergemeinschaften zugelassen, die dann Bieter/Bietergemeinschaften genannt werden. Gibt es nur fünf oder weniger Bewerber/Bewerbergemeinschaften, bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen und bei denen ein formal ordnungsgemäßer Teilnahmeantrag vorliegt und die alle Mindestanforderungen erfüllen, werden nur diese zur Teilnahme an dem Verhandlungsverfahren zugelassen. Ob fehlende Angaben/Unterlagen bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 56 VgV nachgefordert werden, steht im Ermessen der Vergabestelle. Die Bewerber/Bewerbergemeinschaften haben keinen Anspruch darauf, dass die Vergabestelle von § 56 Abs. 2 bis 4 VgV Gebrauch macht und Unterlagen oder Angaben nachfordert. Sofern bei mehr als fünf Bewerbern/Bewerbergemeinschaften keine Ausschlussgründe vorliegen und diese die Mindestanforderungen erfüllen, werden anhand der nachfolgenden Auswahlkriterien die fünf Bewerber/Bewerbergemeinschaften ausgewählt, die am besten geeignet sind. Bei jeder Referenzanforderung (A, B, C und D) können Punkte für Referenzprojekte erzielt werden, die jeweils alle oben genannten Anforderungen erfüllen. Dabei können für Referenzprojekte, die bereits zum Nachweis der oben genannten Mindestbedingungen angegeben wurden, keine Punkte erzielt werden. Wenn ein Referenzprojekt mehrere oder alle Referenzanforderungen füllt, können bei jeder erfüllten Referenzanforderung Punkte erzielt werden. Es werden pro Referenzanforderung (A, B, C und D) jeweils maximal 3 Referenzprojekte gewertet. Wenn mehr als 3 Referenzprojekte bei einer Referenzanforderung angegeben werden, werden bei der betreffenden Referenzanforderung gleichwohl nur 3 Referenzprojekte gewertet. Danach können bei jeder Referenzanforderung maximal 3 Punkte und damit insgesamt maximal 12 Punkte erzielt werden. Bei Punktegleichstand werden auch mehr als fünf zugelassen, siehe Erläuterungen im Vergabeleitfaden.

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Informazioni sulla seconda fase di una procedura in due fasi:

Numero minimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 5

Numero massimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 5

La procedura si svolge in diverse fasi. In ogni fase possono essere eliminati alcuni partecipanti

5.1.10. Criteri di aggiudicazione

Criterio:

Tipo: Prezzo

Nome: Preis

Descrizione: Preis

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)

Criterio di aggiudicazione: numero: 40

Criterio:

Tipo: Qualità

Nome: Qualität (Konzepte)

Descrizione: Qualität (Konzepte)

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)

Criterio di aggiudicazione: numero: 50

Criterio:

Tipo: Qualità

Nome: Einschlägige Berufserfahrung und Vertretungsregelung des vorgesehenen Kernteams
Descrizione: Einschlägige Berufserfahrung und Vertretungsregelung des vorgesehenen Kernteams
Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)
Criterio di aggiudicazione: numero: 10

5.1.11. Documenti di gara

Lingue in cui i documenti di gara sono ufficialmente disponibili: tedesco
Indirizzo dei documenti di gara: <https://www.subreport.de/E91331212>

5.1.12. Condizioni di appalto

Modalità di presentazione:

Presentazione elettronica delle offerte: Obbligatoria
Indirizzo per la presentazione: <https://www.subreport.de/E91331212>
Lingue in cui possono essere presentate le offerte o le domande di partecipazione: tedesco
Catalogo elettronico: Non consentita
Varianti: Non consentita
Gli offerenti possono presentare più di un'offerta: Non consentita
Termine per il ricevimento delle domande di partecipazione: 07/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Informazioni che possono essere integrate dopo la scadenza del termine di presentazione:

A discrezione dell'acquirente, tutti i documenti mancanti relativi all'offerente possono essere presentati successivamente.

Informazioni supplementari: Die Vergabestelle behält sich vor, fehlende Angaben und Unterlagen nach Maßgabe von § 56 Abs. 2 bis 4 VgV nachzufordern (Ermessen der Vergabestelle). Bewerber/Bieter haben jedoch keinen Anspruch darauf, dass fehlende Angaben oder Unterlagen nachgefordert werden.

Condizioni contrattuali:

L'esecuzione dell'appalto deve avvenire nel contesto di programmi di lavoro protetti: No
Fatturazione elettronica: Obbligatoria
Si farà ricorso all'ordinazione elettronica: sì
Sarà utilizzato il pagamento elettronico: sì

5.1.15. Tecniche

Accordo quadro:

Accordo quadro, senza riapertura della gara

Informazioni sul sistema dinamico di acquisizione:

Nessun sistema dinamico di acquisizione

5.1.16. Ulteriori informazioni, mediazione e ricorsi

Organizzazione competente per i ricorsi: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informazioni sui termini per il riesame: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer Baden-Württemberg gestellt werden, solange der Auftraggeber noch keinen wirksamen Zuschlag erteilt hat. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über die beabsichtigte Zuschlagserteilung nach § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Informationen per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind (§§ 134, 135 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, wenn der Antragsteller die geltend gemachten Verstöße gegen Vergabevorschriften bereits vor

Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat bzw. wenn der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat oder der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat. Ferner ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 GWB).

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulle procedure di ricorso:
Landesmesse Stuttgart GmbH & Co KG

8. Organizzazioni

8.1. ORG-0001

Nome ufficiale: Landesmesse Stuttgart GmbH & Co KG

Numero di registrazione: DE197019995

Servizio: Landesmesse Stuttgart GmbH & Co KG

Indirizzo postale: Messeplatz 1 Landesmesse Stuttgart GmbH & Co KG Landesmesse Stuttgart GmbH & Co KG

Località: Stuttgart

Codice postale: 70629

Suddivisione del paese (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Paese: Germania

Referente: Landesmesse Stuttgart GmbH & Co KG

E-mail: vergabestelle@messe-stuttgart.de

Telefono: +49 711 185 60-0

Indirizzo internet: <https://www.messe-stuttgart.de/>

Ruoli di questa organizzazione:

Committente

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulle procedure di ricorso

8.1. ORG-0002

Nome ufficiale: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Numero di registrazione: DE811469974

Servizio: Vergabekammer Baden-Württemberg

Indirizzo postale: Kapellenstr. 17

Località: Karlsruhe

Codice postale: 76131

Suddivisione del paese (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Paese: Germania

Referente: Vergabekammer Baden-Württemberg

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Ruoli di questa organizzazione:

Organizzazione competente per i ricorsi

8.1. ORG-0003

Nome ufficiale: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numero di registrazione: 0204:994-DOEVD-83
Località: Bonn
Codice postale: 53119
Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Paese: Germania
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefono: +49228996100
Ruoli di questa organizzazione:
TED eSender

10. Modifica

Versione dell'avviso precedente da modificare
:
7782fb67-04e6-47cf-a5f2-d01d6db2823d-01
Motivo principale della modifica
:
Aggiornamento informazioni
Descrizione
:
aktualisierte Informationen

10.1. Modifica

Identificativo della sezione: LOT-0001
Descrizione delle modifiche: Die Vorgaben unter Ziffer 5.1.9 unter „Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen“ werden wie folgt angepasst: bisher: Die Referenzanforderungen A, B, C und D müssen jeweils durch ein Referenzprojekt erfüllt werden. D.h., dass beispielsweise die Referenzanforderung A nicht durch zwei oder mehr Referenzprojekte nachgewiesen werden darf, sondern durch ein Referenzprojekt nachgewiesen werden muss, dass alle Anforderungen der Referenzanforderung A erfüllt wird ersetzt durch: Flexibilisierung des Nachweises bei unveränderten Mindestanforderungen Die in den Referenzanforderungen A–D definierten Einzelanforderungen und Schwellenwerte bleiben inhaltlich unverändert. Eine Referenzanforderung gilt weiterhin nur dann als erfüllt, wenn sämtliche zugehörigen Einzelanforderungen nachgewiesen werden. Geändert wird ausschließlich die Art der Nachweisführung: Die einzelnen Anforderungen einer Referenzanforderung müssen nicht zwingend durch ein einziges Referenzprojekt nachgewiesen werden. Stattdessen kann der Bewerber die Erfüllung einer Referenzanforderung durch mehrere geeignete Referenzprojekte bzw. Einzelnachweise belegen, sofern sich daraus insgesamt die vollständige Erfüllung sämtlicher Anforderungen ergibt. Die Anzahl der einzelnen Referenzobjekte je Referenzanforderung ist auf maximal 3 begrenzt. Dies gilt nicht nur für die Referenzen zum Nachweis der Mindestbedingungen, sondern auch für die Referenzen bei den Auswahlkriterien.

Informazioni sull'avviso

Identificativo/versione dell'avviso: b3dfefe6-b02d-482f-afd3-f0245604a540 - 01
Tipo di formulario: Gara
Tipo di avviso: Bando di gara o di concessione – regime ordinario
Sottotipo di avviso: 16

Data di trasmissione dell'avviso: 26/08/2026 16:36:52 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale,
ora legale dell'Europa centrale
Lingue in cui il presente avviso è ufficialmente disponibile: tedesco
Numero di pubblicazione dell'avviso: 594797-2026
Numero dell'edizione della GU S: 166/2026
Data di pubblicazione: 28/08/2026